

Einladung – 48 Stunden in... individuelle Rechercheisen in unseren historischen Städten

„Schönheit bringt Bewunderung an einen Ort, Geschichte Bedeutung“, formuliert Oliver Schwarzmann. Viele Schönheiten offenbaren sich beim Stadtrundgang: Dort das hübsche Café am Flussufer mitten in der Stadt, der sehr individuelle Laden im ehemaligen Kloster oder die traditionsreiche Bäckerei aus dem 16. Jahrhundert in alten Gemäuern. Für die Geschichte in unseren Städten haben wir 2022 eine besondere Pressereise im Juli.

Für die Schönheiten jedoch wollen wir Sie hiermit begeistern:

Wir laden Sie ein auf eine kleine Rundreise – 48 Stunden in... und haben hier die Verbindung zwischen Kultur und Natur herausgearbeitet. Denn gerade hier im Allgäu hat sich dieser Übergang bestens erhalten.

Beste Beispiele sind Füssen, Memmingen und Isny:

Memmingen: Am östlichen Stadtrand liegt das Benninger Ried, heute europäisches Schutzgebiet und das größte Quellgebiet Bayerns. Das Wasser zieht sich bis in die Stadt, die Cafés entlang des Stadtbachs sind heute gern besucht.

Isny: Direkt vor der Stadtmauer beginnt das Naturschutzgebiet Bodenmöser, einem der größten Moorkomplexe Süddeutschlands. Sie reichen bis vor die Tore Leutkirchs.

Füssen: Hier begrenzt der Wildfluss Lech den östlichen Stadtrand. Das Faulenbacher Tal, der Alatsee und viele weitere zeigen hier schon, wie sehr die Stadt von Natur umgeben ist.

Die Reihe ließe sich fortsetzen. Der Waldsee in Lindenberg, die Kurfürstenalle in Marktoberdorf, die Illerauen in Kempten... Diese Verbindungen zu entdecken, dazu laden wir ein!

Melden Sie sich einfach bei uns, wir organisieren Ihren Aufenthalt und versuchen, Ihren Terminwunsch zu realisieren.

Presskontakt für Organisation und Infos:

Simone Zehnpfennig

Pressesprecherin Allgäu GmbH

Tel 0831/5753737 und 0173 130 2405

zehnpfennig@allgaeu.de

www.allgaeu.de